

**smartFactory<sup>KL</sup>**

SF Newsletter 10/2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Oktober stand auch dieses Jahr wieder im Zeichen aktuell beginnender, von der EU geförderter Projekte, in die sich einige unserer Mitglieder sowie die *SmartFactoryKL* einbringen und hier mit vielen weiteren internationalen Unternehmen und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten. Dies bestätigt, dass sich auch die *SmartFactoryKL* durch die kontinuierliche Arbeit in der EU einen Namen gemacht hat.

Aktuell stehen Projekte rund um die Fabrik der Zukunft auf der Agenda der EU, deren Ergebnisse auch wieder in unsere weiterführende Arbeit eingebracht werden. Dieses Mitwirken ist eine weitere gute Möglichkeit für unsere Mitglieder und uns, die internationale Vernetzung und Zusammenarbeit voranzubringen, was auch dem Geiste unseres gemeinnützigen Vereins entspricht.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihr



Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Detlef Zühlke, Vorstandsvorsitzender der Technologie-Initiative SmartFactory KL e. V.

# Neue EU-Projekte



## Kick-Off mehrerer EU-Projekte

Im Projekt **AUTOWARE** (Wireless Autonomous, Reliable and Resilient Production Operation Architecture for Cognitive Manufacturing) geht es um cloud-gestütztes Manufacturing, das auf bestehenden Referenzarchitekturen aufsetzt und diese erweitert. Ferner werden die Themen digitales Objektgedächtnis sowie die Referenzimplementierung eines CPPS-gestützten Ökosystems weiterentwickelt.

[> Weitere Informationen](#)

Das Projekt **FAR-EDGE** (Factory Automation Edge Computing Operating System Reference Implementation) widmet sich der Forschung nach einer neuen Plattform für Fabrikautomation, die auf Edge Computing Architekturen und IoT/CPS-Technologien basiert. Das Projekt wird eine Referenzimplementierung von entstehenden standardbasierten Lösungen für die industrielle Automation bereitstellen sowie Simulationsdienste zur Verifizierung von Automationsarchitekturen und Szenarien zur Produktionsplanung entwickeln. Damit erreicht FAR-EDGE, dass es für Hersteller einfacher wird, Industrie 4.0-Ansätze anzuwenden, um kundenindividuelle Massenproduktion und Produktionsrückverlagerung zu erzielen.

[> Weitere Informationen](#)

Das Projekt **HyProCell** befasst sich mit der Entwicklung und Validierung von integrierten hybriden Produktionszellen (Hybrid Production Cells) zur individuellen Produktion basierend auf laserbasierten Fertigungsverfahren. Das heißt, es werden laserbasierte additive und subtraktive Verfahren betrachtet, um einen ganzheitlichen Produktionsprozess zu

gewährleisten. Insbesondere zeichnen sich die Maschinen durch eine modulare Architektur aus, die eine schnelle bedarfsgerechte Rekombination der Produktionszellen erlaubt. Mit Hilfe von HyProCell sollen diese Verfahren anhand realer Bauteile validiert werden.

[> Weitere Informationen](#)



### **Prof. Zühlke als TOP 50 Innovator ausgezeichnet**

Die US-Zeitschrift Smart Industry zeichnete „The Smart Industry 50“ aus: 50 digitale Innovatoren, die bereits Konzepte zum Internet der Dinge, Industrie 4.0, Cloud Computing und Big Data Analyse umsetzen und vorzeigbare Ergebnisse realisieren. Zu dieser Gruppe gehört auch Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. Detlef Zühlke. „Diese Auszeichnung sehe ich als Bestätigung, dass wir den transatlantischen Austausch weiter fördern müssen, um Industrie 4.0 zum Wohle aller voranzutreiben“, sagte er. Der Beitrag über Prof. Zühlke befindet sich auf S. 29-30.

[> Weitere Informationen](#)

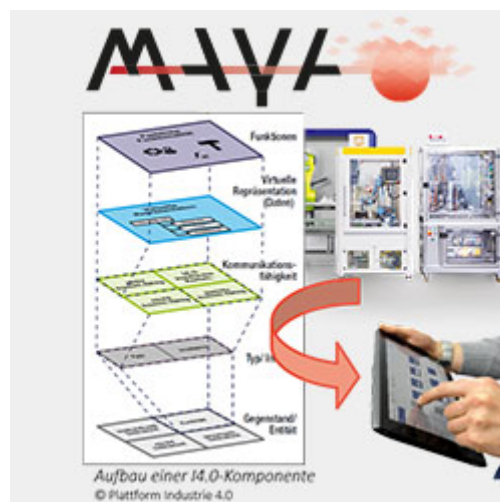


#### 4. Markt & Technik Summit „Industrie 4.0 und Industrial Internet“

Stellvertretend für *SmartFactoryKL* trug Dr. Dominic Gorecky, Leiter Wissenschaft, in zwei Sessions zur Arbeit des Vereins vor. In der begleitenden Fachaussstellung konnten sich Besucher vom realitätsnahen Demonstrator „SkalA“ überzeugen. „SkalA“ zeigt die Zukunft der industriellen Produktion: eine effiziente Fertigung bei Losgröße eins, dezentral gesteuerte Produktionseinheiten und eine Benutzerführung, die den Menschen bei den Montageschritten begleiten kann.

[> Mehr zum Projekt](#)

Insgesamt gaben über 60 Fachvorträge wichtige Anstöße für weitere Forschung, Entwicklung und Umsetzung.



#### 4. AutomationML User Conference

Auf Basis des XML-baiserten Datenformats AutomationML stellten die Konferenzteilnehmer

zahlreiche Anwendungskonzepte und -beispiele vor. Im EU-Projekt MAYA wenden das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz und *SmartFactoryKL* das darin erarbeitete Verwaltungsschalenkonzept mit Fokus auf Engineering und Simulation zukünftiger Fabrikumgebungen an. Es wird innerhalb der *SmartFactoryKL* u.a. auf Produktionsmodulebene der Industrie 4.0-Anlage prototypisch umgesetzt.

[> Weitere Informationen](#)

## Event-Kalender

### **SPS IPC Drives**

22.-24. November 2016, Messe Nürnberg

*SmartFactoryKL* und das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz stellen gemeinsam in Halle 10 am Stand 540 drei Demonstratoren aus, um verschiedene Aspekte von Industrie 4.0 vorzuführen.

[> Weitere Informationen](#)

---

### **Intelligente Identifikationssysteme in der digitalen Produktion**

*Workshop des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Kaiserslautern*

24. November 2016, Kaiserslautern

Themen sind Vorteile und Einsatzmöglichkeiten unterschiedlicher Identifikationssysteme vom Barcode bis zum RFID-Chip, ihre Integration mit bestehenden IT-Systemen sowie ihre Einführung in den Betrieb.

[> Weitere Informationen](#)

---

### **Was kommt auf meine Mitarbeiter zu?**

*Informationsveranstaltung des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Kaiserslautern*

7. Dezember 2016, Kaiserslautern

Die Vorträge informieren über die Potentiale und Aufgaben in einer digitalisierten Unternehmung.

Themengebiete reichen von der Digitalisierungsstrategie bis hin zur Mitarbeiterführung der Zukunft.

[> Weitere Informationen](#)



Technologie-Initiative SmartFactory KL e.V.  
Trippstadter Straße 122  
67663 Kaiserslautern

T +49 (0) 631 20575-3400

F +49 (0) 631 20575-3402

[info@smartfactory.de](mailto:info@smartfactory.de)

[www.smartfactory.de](http://www.smartfactory.de)

Sie sind mit folgender E-Mail-Adresse im Newsletter-Service eingetragen: [email address suppressed]

Wir garantieren Ihnen, dass wir Ihre Daten vertraulich behandeln und nicht an Dritte weitergeben.



[Einstellungen bearbeiten](#) | [Abmelden](#)